

12. Juli – 15. Juli 2010

Entlang der Kopfspur und dem Rückgrat

4-tägige geführte Wanderung durch das Steirische Vulkanland

1. Wandertag

Einstieg am nördlichsten Portal des Vulkanlandes mit einer Wanderung über die Riegersburg, sie thront am markanten Vulkanfelsen und hat vielen Eroberern die Stirn geboten. Bis nach Feldbach folgen wir der Kopfspur.

2. Wandertag

Vulkankegel, aneinandergereiht wie unsere Wirbelsäule, begleiten uns thematisch, vom Steinberg über Gossendorf zu den gleichen Bergen, hinunter in den Kurort Bad Gleichenberg und auf der anderen Talseite auf den Stradner Kogel, der höchsten Erhebung der Gegend mit 608 Metern.

3. Wandertag

Am Hochplateau stimmen wir uns ein, entdecken den Waltrafelsen und über die St. Anna Kirche wandern wir über die steile Leit'n nach Klapping. Hier entdecken wir ein Kuriosum: die „Brodelsulz“ und ein kleines Stück weiter einen frei zugänglichen Mineralwasserbrunnen, dieser Quellen es im Vulkanland nicht mangelt. Es geht in den südlichen Teil des Vulkanlandes bis zur Aussichtswarte.

4. Wandertag

Ausgehend vom Rosenberg mit herrlichem Blick auf die Silhouette von Straden führt der Weg nach Tieschen. Nach dem Schattenstück über den Königsberg begleiten uns die bekannten Weingärten von Klöch, dem Anbaugebiet des Traminer, dem Wein mit dem Duft der Rose.